

GROSSER RAT

Sitzung vom 14.03.2023, Art. Nr. 2023-0791, romm/eb

PROTOKOLL

(22.329-1) Waldgesetz des Kantons Aargau (AWaG); Änderungen; Bericht und Entwurf zur 1. Beratung; Detailberatung und Gesamtabstimmung

Der Rat fährt fort mit der Behandlung der regierungsrätlichen Vorlage vom 16. November 2022 samt den abweichenden Anträgen aus der Kommission für Umwelt, Bau, Verkehr, Energie und Raumordnung (UBV) vom 13. Januar 2023. Die UBV beantragt Eintreten und Beschlussfassung gemäss ihren Anträgen.

Detailberatung (Fortsetzung)

§ 26b (neu)

Die Kommission UBV stellt den Antrag, neu einen § 26b in das Gesetz aufzunehmen. Der Regierungsrat lehnt den Antrag ab. Zudem wird ein Prüfungsantrag der UBV zu § 26b gestellt.

Der Antrag der UBV wird in der Abstimmung mit 90 gegen 46 Stimmen angenommen.

Der Prüfungsantrag der UBV wird in der Abstimmung mit 103 gegen 28 Stimmen (2 Enthaltungen) angenommen.

Christian Minder, Lenzburg, stellt folgenden weiteren Prüfungsantrag zu § 26b: "Es ist zu prüfen, in welcher Norm und mit welcher Formulierung das Anliegen des Antrags der Kommission UBV § 26b (neu) vom 13. Januar 2023 als Fremdänderung untergebracht werden könnte."

Der Prüfungsantrag Christian Minder wird in der Abstimmung mit 102 gegen 32 Stimmen abgelehnt.

§ 31 Abs. 1^{bis}(neu), § 33a (hinzufügen von "a) Allgemeines"), Abs. 5 (aufgehoben), § 33b (neu), II. (keine Fremdänderungen), III. (keine Fremdaufhebungen), IV.

Zustimmung

Antrag gemäss Botschaft / Gesamtabstimmung

Der Antrag wird mit 129 gegen 7 Stimmen gutgeheissen.

Beschluss

Der Entwurf einer Änderung des Waldgesetzes des Kantons Aargau (AWaG) wird – wie aus der Beratung hervorgegangen – in der 1. Beratung zum Beschluss erhoben.

Dr. Lukas Pfisterer
Präsident

Rahel Ommerli
Ratssekretärin

Verteiler
Departement Bau, Verkehr und Umwelt
Rechtsdienst Regierungsrat (Publikation)